

An den Frühling

Franz Schubert
(1797-1828)

D 338

1.Will - kom - men schö - ner Jüng - ling! Du _ Won - ne der _Na - tur! Mit
2.Ei, Ei, da bist ja wie - der! und _ bist _____ so lieb _und schön! Und

3.Denkst auch noch an mein Mäd - chen? Ei Lie - ber, den - ke doch! Dort
4.Fürb Mäd - chen man - ches Blüm - chen er - bat _____ ich mir von dir, ich

5.dei - nem Blu - men körb - chen will - kom - men auf der Flur! Will - komm - men, will
freun wir uns so herz - lich, ent - ge - gen dir zu gehn! Ei! Ei! Ei!
Mäd - chen, und's Mäd - chen liebt mich noch! Ei! Ei! Ei!
wie - der, und du? du giebst es mir. Will - kom - men, will

1.körb - chen will - kom - men auf der Flur! Will - kom - men, will
2.herz - lich ent - ge - gen dir zu gehn! ent - ge - gen, ent

3.Mäd - chen und's Mäd - chen liebt mich noch! Ei Lie - ber, ei
4.wie - der, und du? du giebst es mir. Will - kom - men, will

10 - kom - - men, will kom - men uf der Flur, la la.
ei _____ ent - ge - gen dir zu gehn, la la.
ei, _____ ei, Lie - ber, den - ke doch - la la.
- kom - - men, will kom - men der Flur, la la.

- kom - men auf der Flur, la la.
- ge - gen dir zu gehn, la la.
Lie - ber, den - ke doch, la la.
- kom - men auf der Flur, la la.